

## Der Umschlag

Grundsätzlich gilt, daß der Verlag für die Umschlagsgestaltung zuständig ist und das Umschlagsdesign festlegt. Oft ist es durch die gewählte Schriftenreihe bereits fixiert.

Der Autor kann eine **Umschlagsillustration** einreichen. Hierfür gelten rein technisch zunächst dieselben technischen Voraussetzungen wie für Einzelbilder im Text (siehe oben). Freilich sind die Qualitätsansprüche noch strenger anzulegen, da diese Illustration das Erscheinungsbild des Buches entscheidend prägt. Stehen nur schlechte Illustrationen zur Verfügung, muß auf eine solche ganz verzichtet werden.

Bitte klären Sie unbedingt, ob Sie die Rechte an der Illustration besitzen oder ob ggf. ein Nachweis (genaue Angaben bitte mitliefern) geführt werden muß. Wenn die **Copyright-Frage** nicht geklärt werden kann, raten wir dazu, eine andere Illustration auszusuchen. Eventuell hilft Ihnen hier die VG Bild-Kunst in Bonn (0228/915340) weiter.

Auf der Rückseite des Umschlags plazieren wir Ihren **Klappentext**, ebenso wird dieser für Werbezwecke verwendet. Er darf einen Umfang von 600 Anschlägen nicht überschreiten und sollte in kurzen, knappen Sätzen verfasst sein. Zusätzlich sollte er 100 Anschläge zu Ihrer Person umfassen. Diese Angaben sollten nach folgendem Muster gestaltet sein: Michael Muster (Prof. Dr.) lehrt seit 2010 Musterwissenschaft an der Musteruniversität in Musterstadt. Sein Arbeitsschwerpunkt liegt im Bereich der Beispielforschung.

Bitte reichen Sie uns diese Texte zusammen mit dem Manuskript als Datei ein (WORD genügt hier) oder schicken Sie sie uns per E-Mail an [klappentext@lit-verlag.de](mailto:klappentext@lit-verlag.de) (bitte fügen Sie in die Betreffzeile Ihren Namen sowie die ISBN ein). Zu lange Klappentexte werden automatisch von hinten gekürzt. **Illustrationen:** Eventuell vorgesehene Umschlagsillustrationen (Fotos, Strichzeichnungen etc.) werden von den Autoren bzw. Herausgebern selbst ausgesucht. Fotos benötigen wir als JPG- oder TIFF-Datei mit 300dpi Auflösung, Strichzeichnungen mit 600dpi Auflösung. Alternativ können Sie Fotos in Form eines SW-Abzugs als Vorlage einreichen, bei Strichzeichnungen genügt ein einfacher Ausdruck.